

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **08.12.2011**, 17:00 Uhr - 18:30 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Josef Alichmann , Theodor Boekenkötter , Astrid Bühl , Mark Lütke-Schürmann , Manfred Manning , Götz-Dietrich Raisner , Ursula Richter , Joachim Schmidt ,

von der SPD-Fraktion

Hermann Geusendam-Wode , Roswitha Kaps , Dieter Langer , Martin Leusmann , Angelika Pfeifer ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Carsten Peters , Maik Schulte ,

von der FDP-Fraktion

Heribert Aldejohann , Ulrich Eckervogt ,

von DIE LINKE.

Hubertus Zdebel ,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Karl Kleine-Wilke , Jürgen Ohm (ab 17.40 Uhr),

von der Verwaltung

Berthold Reloe , Hans Riemann ,

für die Schriftführung

Dieter Tüns ,

für die Stenogrammaufnahme

Helga Jugel ,

Es fehlten:

Barbara Boßler ,

Gäste:

Herr Volker Stienecker (Bezirksregierung Münster), Herr Andreas Richter (Firma KÖTTER Consulting)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 08.12.2011

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- | | | |
|---------------------------|-----------|---|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. | Beantwortung von Anfragen |
| | 3. | Stellungnahme der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung |
| | 4. | Berichte |
| <u>mündl. Bericht</u> | 4.1. | Vorstellung der Schallimmissionsmessung im Einwirkungsbereich der Firma BLR, Nobelstr. 18, Münster-Hiltrup, durch die Firma KÖTTER Consulting |
| <u>V/0788/2011</u>
III | 4.2. | Geplante Veranlagungen in 2012 zu Erschließungsbeiträgen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und Straßenbaubeiträgen nach dem Kommunalabgabengesetz NRW (KAG) im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup |
| <u>V/0883/2011</u>
III | 4.3. | Ergebnisbericht zum Einplanungsgespräch über die Zuschussmaßnahmen nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegebaus ab 2012 |
| | 5. | Entscheidungen |
| <u>V/0543/2011</u>
III | 5.1. | Maßnahmenprogramm 2012-2013 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup |
| <u>V/0860/2011</u>
I | 5.2. | Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk XVI Münster - Amelsbüren |

V/0884/2011
I

- 5.3. Bestellung einer Trägervertreterin/eines Trägervertreters für die städt. Kindertageseinrichtung Emmerbachtal, Am Roggenkamp 110

6. Anhörungen

V/0550/2011
III

- 6.1. Maßnahmenprogramm 2012-2013 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hilstrup

V/0814/2011
II

- 6.2. Änderung der Straßenreinigungssatzung

V/0870/2011
IV

- 6.3. Eisenbahner-Sportverein Schwarz-Weiß Münster 1927 e. V.;
hier: Baukostenzuschuss zur Sanierung der Abwassersammel- und Hebeanlage

7. Vorschläge und Anregungen/Anträge

A-H/0010/2011
I

- 7.1. Zugang zur Bezirksverwaltungsstelle/Polizeiwache für Nutzerinnen und Nutzer von Rollstühlen und Rollatoren verbessern
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 07.07.2011

A-H/0019/2011
I

- 7.2. Anbringung eines Zebrastreifens auf der Amelsbürener Straße am Fahrbahnteiler im Bereich der Einmündungen Hoffmann-von-Fallersleben-Weg und Langestraße
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2011

A-H/0020/2011
I

- 7.3. Bestehende öffentliche Toilettenanlage auf dem Hilstruper "Marktplatz" so herrichten, dass sie für die Öffentlichkeit zugänglich ist
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2011

A-H/0021/2011
I

- 7.4. Anschließen des neuen Bahnhofquartieres an die Marktallee bzw. das Osttor durch die Anlage eines Kreisverkehrs mit 5 Armen
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2011

8. Verschiedenes

Herr Schmidt eröffnete den öffentlichen Sitzungsteil um 17.00 Uhr und begrüßte die anwesenden Besucher, die Vertreter der Presse sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Schmidt teilte mit:

- Dass er die Januarsitzung der Bezirksvertretung vom 26.01.2012 auf den 19.01.2012 vorziehen möchte.

Die Bezirksvertretung war damit einverstanden.

- Einen Antrag des Vereins „Bürgeradweg Davertstraße e.V.“ vom 15.11.2011 auf finanzielle Förderung
- Dass eine Vielzahl von Emails von Anwohnern der Straßen Zum Hiltruper See und andere sowie einer Rechtsanwaltskanzlei zum TOP 4.1 eingegangen seien.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen

Keine

Punkt 3 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung

Keine

Punkt 4 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 4.1 der Tagesordnung

Vorstellung der Schallimmissionsmessung im Einwirkungsbereich der Firma BLR, Nobelstr. 18, Münster-Hiltrup, durch die Firma KÖTTER Consulting

Herr Stienecker, Bezirksregierung Münster, erläuterte zu Beginn, dass die Anlage gemäß Genehmigung in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr betrieben werden darf. Die reguläre Arbeitszeit ist nach Betreiberangaben von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Die Messungen konnten nicht zu einem früheren Zeitpunkt durchgeführt werden, weil die meteorologischen Voraussetzungen zuvor nicht vorgelegen hätten. Zum Zeitpunkt der Messungen im September lagen die "worst case"-Bedingungen für die Anwohner vor. Nach Darstellung von Herrn Richter und Frau Sommer vom Ingenieurbüro Kötter Consulting lagen die gemessenen Werte jedoch nicht über den zugelassenen Werten. Diese betragen am Messpunkt „Zum Hiltruper See 48“ 60 dB (A) und am Messpunkt „Meinenkampstraße 87“ 55 dB(A). An den Messpunkten wurden Mittelungspegel in Höhe von 51,1 dB(A) (Zum Hiltruper See 48) und 50,6 dB(A) (Meinenkampstraße 87) ermittelt.

Herr Stienecker und Herr Richter und Frau Sommer beantworteten sodann Nachfragen.

Der sogenannte "Abstandserlass" zum BundesImmissionsSchutzGesetz schreibt in Verbindung mit der Rechtsprechung seit einiger Zeit Grenzabstände zur Wohnbebauung fest, die deutlich geringer sind, als die gegebenen Abstände der Wohnbebauung in Hiltrup zur Firma BLR. Vor diesem Hintergrund bat Herr Geusendam-Wode (SPD) um Mitteilung, wie die Rechtslage zum Zeitpunkt der Genehmigung der Betonbrecheranlage in Hiltrup gewesen sei.

Herr Lütke-Schürmann (CDU) bat um Mitteilung, warum die vor rund 1 1/2 Jahren durch die Anwohner beantragte Akteneinsicht bisher nicht gewährt worden sei. Dazu konnte Herr Stienecker keine Auskunft geben.

Herr Zdebel (DIE LINKE) bat die Stadt Münster, eigene rechtliche Möglichkeiten zu prüfen und ggf. auszuschöpfen.

Herr Geusendam-Wode (SPD) bat die Verwaltung, ggf. planungsrechtlich einzuschreiten. Herr Alichmann (CDU) konkretisierte dies, indem er darum bat, mit der Wirtschaftsförderung Kontakt aufzunehmen und nach alternativen Liegenschaften für den Betrieb der Brecheranlagen zu suchen.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0788/2011**

Geplante Veranlagungen in 2012 zu Erschließungsbeiträgen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und Straßenbaubeiträgen nach dem Kommunalabgabengesetz NRW (KAG) im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0883/2011**

Ergebnisbericht zum Einplanungsgespräch über die Zuschussmaßnahmen nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegbaus ab 2012

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung

Entscheidungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0543/2011**

Maßnahmenprogramm 2012-2013 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Das Maßnahmenprogramm 2012 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup wird entsprechend der Anlage für die in der Spalte „Beschluss“ mit „Liste“ aufgeführten Maßnahmen beschlossen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Kosten lt. Anlage

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2011 – 2015 steht.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0860/2011**

**Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson
für den Bezirk XVI Münster - Amelsbüren**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Als stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk XVI Münster – Amelsbüren wird wiedergewählt

Herr Thorsten Döhler

Herr Thorsten Döhler ist 46 Jahre alt und hat seinen Wohnsitz in Münster – Amelsbüren.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0884/2011**

Bestellung einer Trägervertreterin/eines Trägervertreters für die städt. Kindertageseinrichtung Emmerbachtal, Am Roggenkamp 110

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig bei einer Enthaltung (CDU):

I. Sachentscheidung:

Als Nachfolger/in für Frau Maria Hoppenberg wird Herr/Frau Astrid Bühl als Trägervertreter/in für die städtische Kindertageseinrichtung Emmerbachtal berufen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0550/2011**

Maßnahmenprogramm 2012-2013 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hilstrup

Herr Reloe erläuterte die, den Stadtbezirk betreffenden Maßnahmen. Er teilte mit, dass die in der Anlage zur Vorlage unter Ziffer 4 der Beschlussliste aufgeführte Haltestelle „Zum Häpper“ der nachfolgenden Berichtsliste zuzuordnen sei.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Das Maßnahmenprogramm 2012 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup wird entsprechend der Anlage für die in der Spalte „Beschluss“ mit „Liste“ aufgeführten Maßnahmen beschlossen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Kosten lt. Anlage

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2011 – 2015 steht.

Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0814/2011

Änderung der Straßenreinigungssatzung

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Die „Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Münster (Straßenreinigungssatzung)“ wird beschlossen (Anlage zur Vorlage).

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 6.3 der Tagesordnung V/0870/2011

Eisenbahner-Sportverein Schwarz-Weiß Münster 1927 e. V.; hier: Baukostenzuschuss zur Sanierung der Ab- wassersammel- und Hebeanlage

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung

- 1.1 Die Stadt Münster bewilligt unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup in ihrer Sitzung am 08.12.2011 dem Eisenbahner Sportverein Schwarz-Weiß 1927 e. V. für die Sanierung der Hebeanlage auf seiner Tennisanlage 3.786,52 € Baukostenzuschuss.
2. Die Stadt Münster bewilligt den Baukostenzuschuss nach Beschlusspunkt 1.1 unter der Voraussetzung, dass der Eisenbahner-Sportverein Schwarz-Weiß Münster 1927 e. V. die Tennisanlage mindestens noch 25 Jahre für Sportzwecke nutzen wird.

3. Die Stadt Münster zahlt dem Eisenbahner Sportverein Schwarz-Weiß 1927 e. V. den nach Beschlusspunkt 1.1 bewilligten Zuschuss nach dem nachgewiesenen Baufortschritt innerhalb der Fristen der Sportförderrichtlinie.
4. Die Stadt Münster behält sich Änderungen beim gem. Beschlusspunkt 1.1 bewilligten Zuschuss für den Fall vor, dass nach ihrer Zuschussentscheidung Änderungen zu den Antragsvoraussetzungen oder dem Bauprojekt bekanntwerden.

II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse

Die Stadt Münster finanziert den Baukostenzuschuss nach Beschlusspunkt Ziffer 1.1 aus den städtischen Mitteln, die 2011 im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Vorschläge und Anregungen/Anträge

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-H/0010/2011

**Zugang zur Bezirksverwaltungsstelle/Polizeiwache
für Nutzerinnen und Nutzer von Rollstühlen und
Rollatoren verbessern
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
vom 07.07.2011**

Der Gehweg zwischen dem Beaugency-Platz und der Bezirksverwaltungsstelle entlang der Polizei-PKW-Stellplätze ist mit einer Breite von ca. 1,00 m ausgebaut. Direkt am Platz wurde eine Querungsstelle mit einer Absenkung für Rollstuhlfahrer gebaut. Der Abstand von dieser Seite zur Bezirksverwaltungsstelle beträgt etwa 75 m. Die Bordsteine entlang der Patronatsstraße wurden aus gestalterischen Gründen mit einem Anschlag von 5 cm geplant und nur an einmündenden Straßen auf 3 bzw. 0 cm abgesenkt.

Die Stellplätze der parkenden Polizei-PKW sind in ausreichender Tiefe gebaut, so dass diese beim Parken nicht in den Gehweg hineinragen dürften. Dadurch, dass die Heckleiste entlang der Bezirksverwaltung jedoch direkt hinter den Kantenstein gesetzt wurde, begrenzt sie die Stellplätze sehr und ermöglicht keinen Überhang der Motorhaube oder des Hecks. Würde die Heckleiste versetzt und somit Platz für einen Überhang der PKW geschaffen, wäre für Fußgänger ausreichend Platz vorhanden.

Parken alle Polizei-PKW ordnungsgemäß, stehen dem Gehwegnutzer (auch Rollstuhl- und Rollator-Nutzern) zwar schmale, aber in voller Breite nutzbare Gehwege zur Verfügung.

Der Besucher der Bezirksverwaltungsstelle, der von der Westfalenstraße aus kommt, kann bereits über den Parkplatz die Bezirksverwaltungsstelle erreichen.

Aus Sicht des Tiefbauamtes besteht nicht die Notwendigkeit, Bordsteinabsenkungen zur besseren Erreichbarkeit der Bezirksverwaltungsstelle zu bauen.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
A-H/0019/2011**

**Anbringung eines Zebrastreifens auf der Amelsbührener Straße am Fahrbahnteiler im Bereich der Einmündungen Hoffmann-von-Fallersleben-Weg und Langestraße
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2011**

Herr Eckervogt erläuterte den Antrag. Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
A-H/0020/2011**

**Bestehende öffentliche Toilettenanlage auf dem Hiltruper "Marktplatz" so herrichten, dass sie für die Öffentlichkeit zugänglich ist
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2011**

Herr Eckervogt erläuterte den Antrag. Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 7.4 der Tagesordnung
A-H/0021/2011**

**Anschließen des neuen Bahnhofquartieres an die Marktallee bzw. das Osttor durch die Anlage eines Kreisverkehrs mit 5 Armen
Antrag der FDP-Fraktion vom 09.11.2011**

Herr Eckervogt erläuterte den Antrag. Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldung

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18.30 Uhr

gez.

Joachim Schmidt
Vorsitz

gez.

Dieter Tüns
Schriftführung